

LUDWIG BECK



Analysten-Konferenz

18. März 2005

LUDWIG BECK

- **LUDWIG BECK 2004**
- **Ertragssituation**
- **Finanzüberblick**
- **1. Quartal 2005 / Ausblick 2005**

LUDWIG BECK 2004

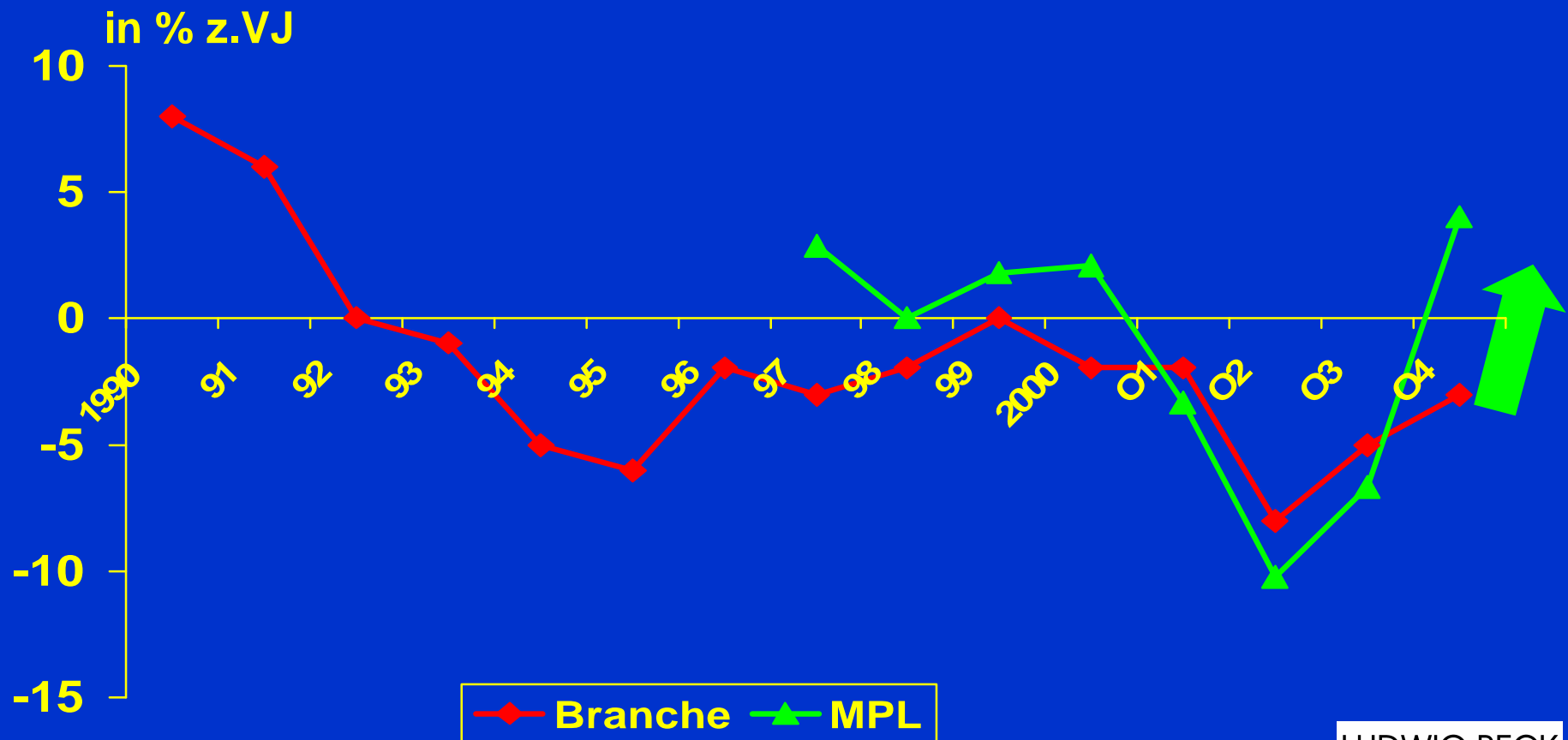
Allgemeine wirtschaftliche Rahmenbedingungen

- **Reale Steigerung des BIP um 1,7 %**
- **Private Konsumausgaben erneut rückläufig (-0,3 %)**
- **Sparquote mit 10,9 % auf höchstem Stand seit 1995**
- **Textil-Einzelhandel insgesamt mit - 3,0 % z. VJ erneut rückläufig**

Umsätze 1990 – 2004

LUDWIG BECK MPL vs. Branche

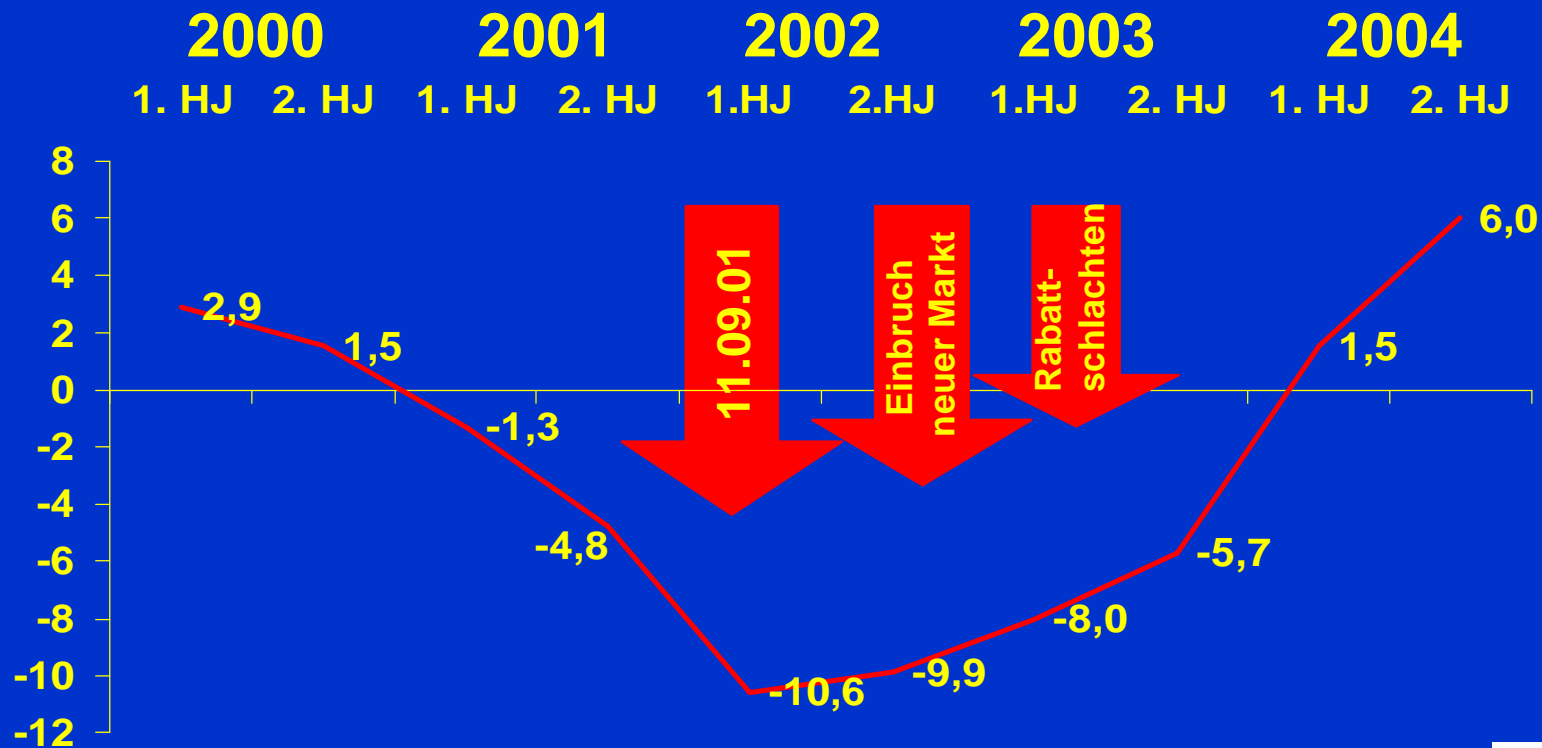
LUDWIG BECK schreibt eindeutig Firmenkonjunktur



LUDWIG BECK 2004

Deutlicher Umsatz-Turnaround in 2004 / MPL

in %



LUDWIG BECK



LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK AG

- Trading Up am MPL forciert Umsatzentwicklung
 - Kombiabteilung, 1. OG
 - Große Größen
 - Jeans – Fashion, 4. OG
 - Accessoires / Lederwaren, EG
 - Hautnah, EG
- Rohertrag um 0,5 %-Punkte verbessert

LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK AG

- Ausbau der Zielgruppe „moderne Klassikerin“
- Steigerung des Erlebniswertes durch Hausaktionen
- Deutliche Intensivierung PR
- Konsequenter weiterer Ausbau Haus MPL in den nächsten Jahren

LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK AG

- Eröffnung Riem März 2004
- Rückgabe EG-Fläche und Umbau pep
- Schließung der Outlets in Hechingen und Kuchen geplant
- Umsatzsprung Hautnah / 5 Höfe

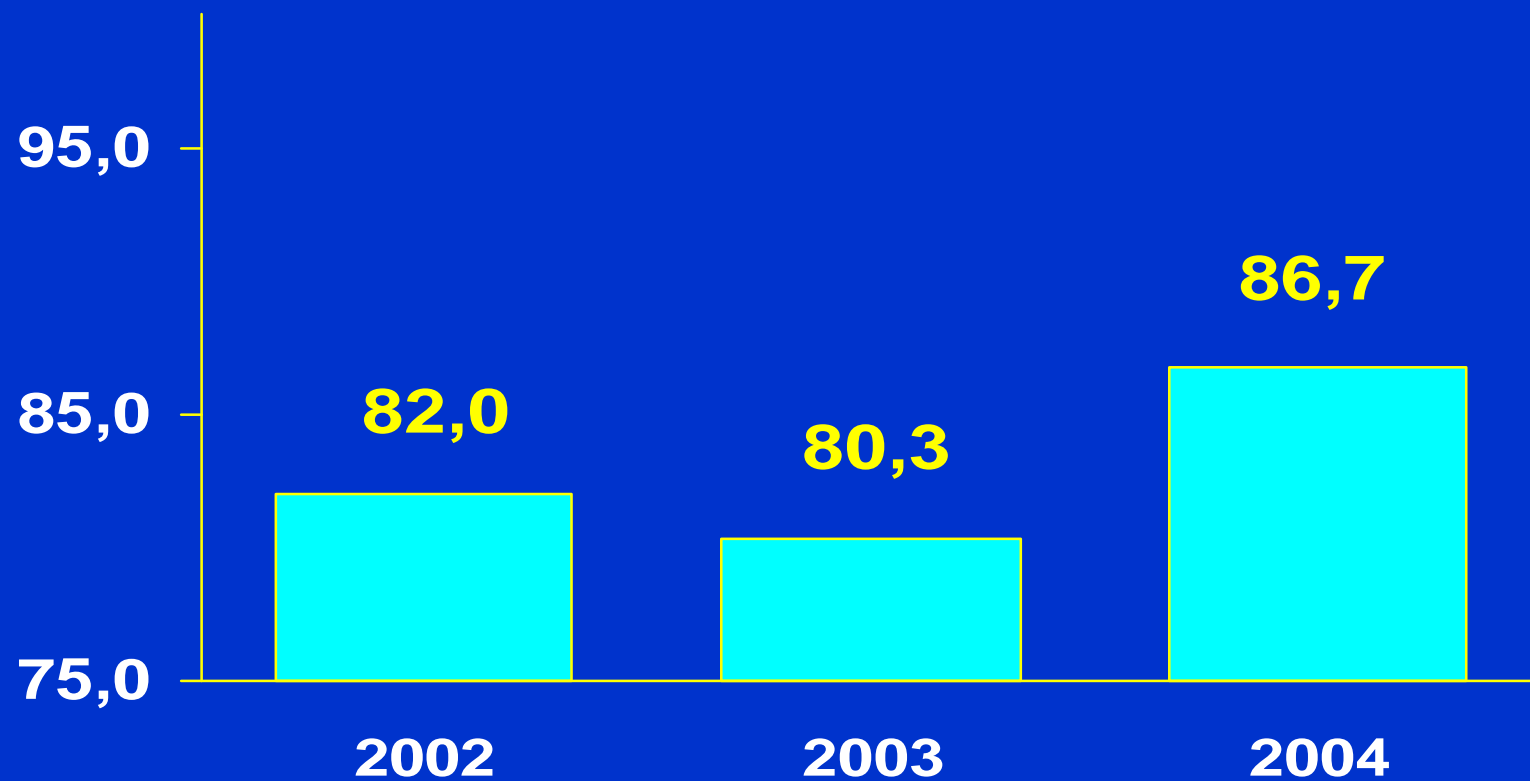
LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK Vertriebs GmbH

- Positiver EBIT von 0,1 Mio. € (VJ - 0,2 Mio. €)
- Weitere Ergebnissteigerung geplant (vor evtl. Schließungskosten)
- Reduzierung des Filialportfolios
Kontinuierliche und konsequente Optimierung der Filialstrukturen
- Weiterhin keine Neueröffnungen

Nettoumsatzentwicklung

Mio. EUR

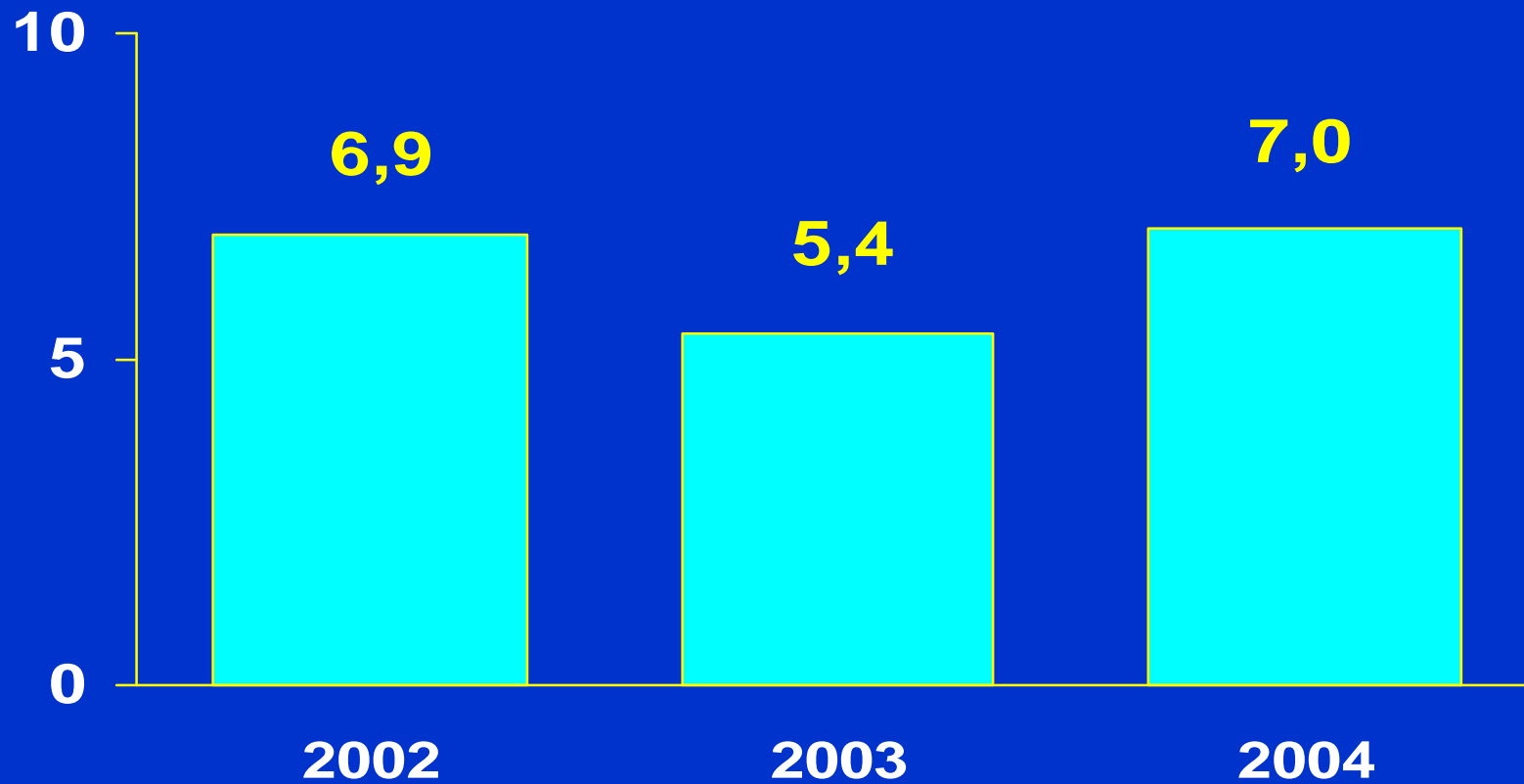


LUDWIG BECK



Ergebnis EBITDA

Mio. EUR

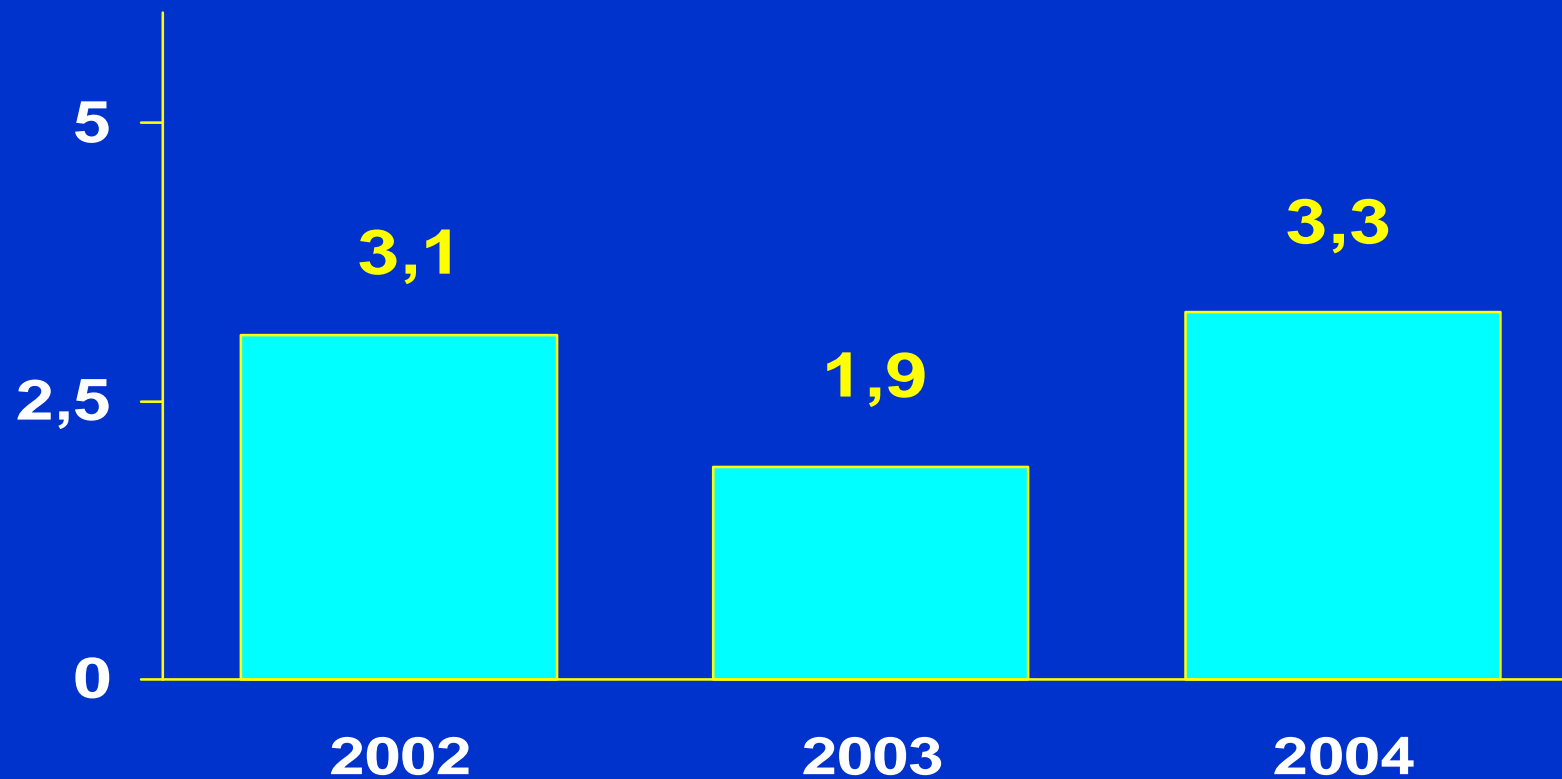


LUDWIG BECK



Betriebsergebnis EBIT

Mio. EUR

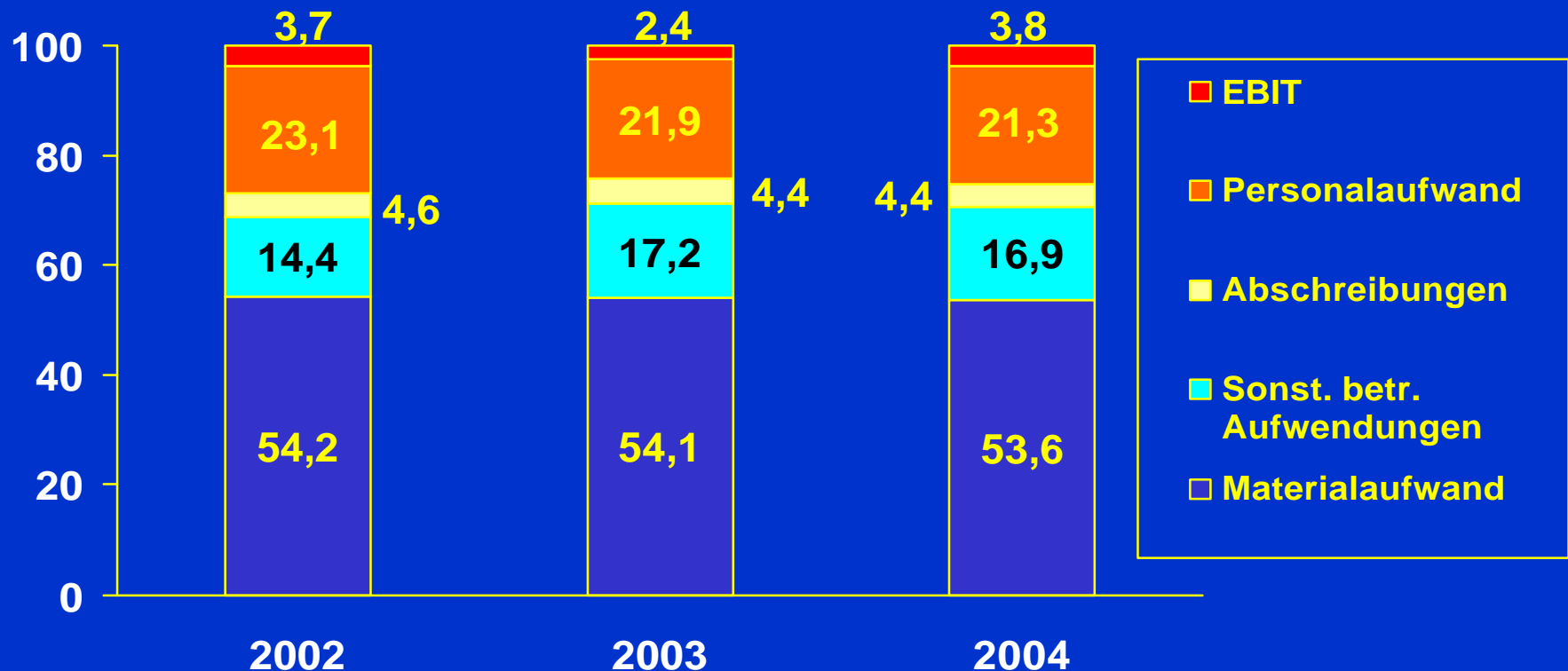


LUDWIG BECK



Kostenstruktur von LUDWIG BECK

Kosten und EBIT in % des Nettoumsatzes (1)



Anm: (1) Personalaufwand und sonstige betriebl. Aufwendungen saldiert mit zugeordneten sonstigen betrieblichen Erträgen und aktivierten Eigenleistungen

Maßnahmen senken die Personalkostenquote

- **Personalkostenquote**

2002:	23,1 %
2003:	21,9 %
2004:	21,3 %
- **Nullrunden 2003 / 2004 / 2005**
- **Einführung der 40-Stundenwoche ab 5.2003**
- **Gehaltskürzungen im Führungskräftebereich**

Ergebniszusammensetzung (EBIT) nach Segmenten

(in Mio. €)	2003	2004	Veränderung
Einzelhandel	2,2	3,2	+ 1,1
Franchise	- 0,2	0,1	+ 0,3
<hr/>			
Konzern	1,9	3,3	+ 1,3

Konzernergebnis 2004

(in Mio.€)	2004	2003
EBIT	3,3	1,9
Ergebnis vor Steuern	- 0,7	- 1,7
Konzernjahresfehlbetrag vor Minderheiten	- 0,2	- 0,9

Konzernbilanz 2004 in Mio. EUR

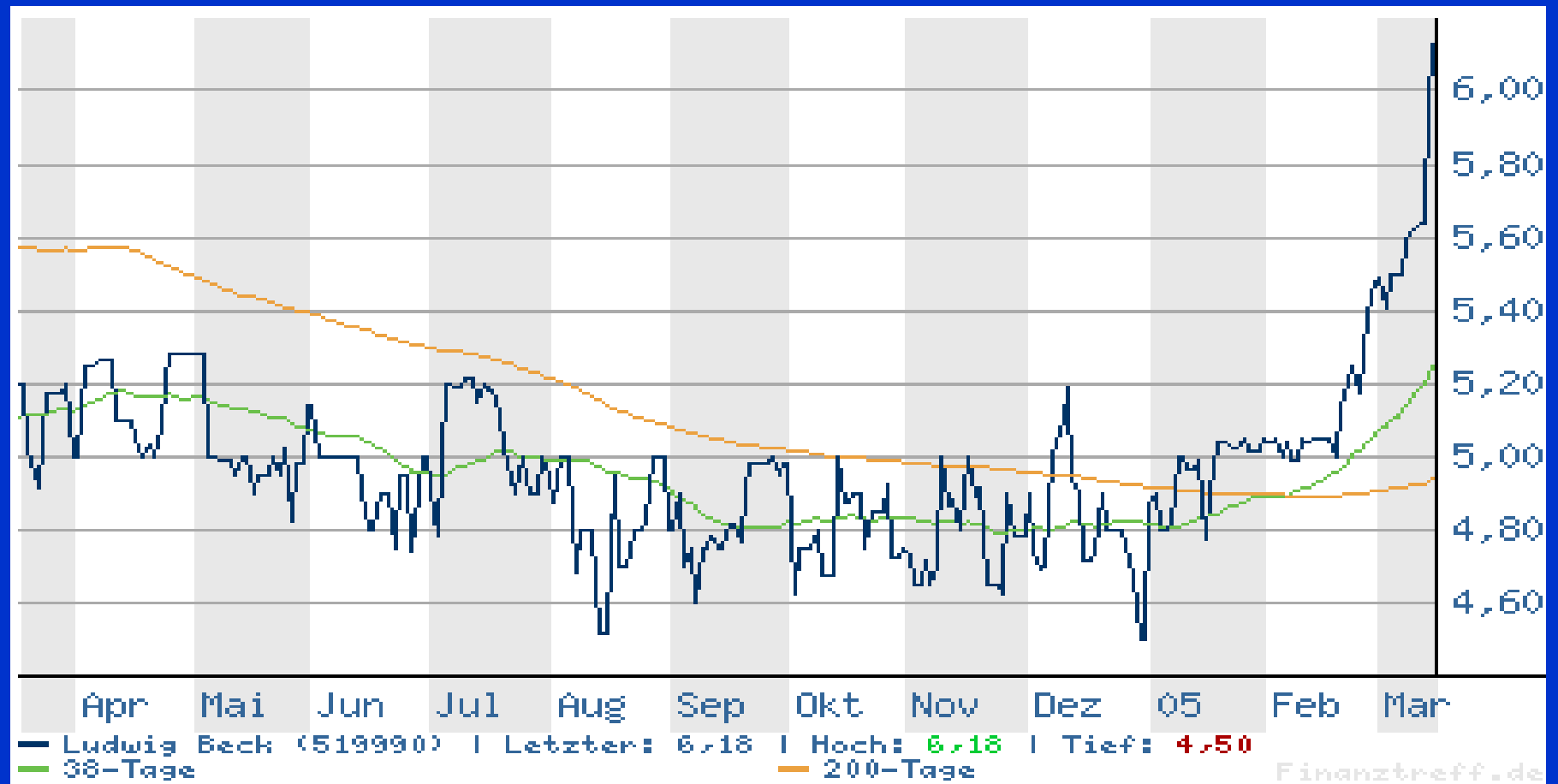
Aktiva	2004	2003	Passiva	2004	2003
kurzfristige Vermögenswerte	12,4	12,6	kurzfristige Verbindlichkeiten	22,5	19,1
langfristige Vermögenswerte	100,2	99,6	langfristige Verbindlichkeiten	48,9	51,0
			Eigenkapital	41,3	42,2
Summe	112,6	112,3		112,6	112,3

Hohe Eigenkapitalquote in 2004 trotz Immobilienengagement

Konzern 2004 (IFRS) 36,6 %

LUDWIG BECK AG (HGB) 37,8 %
(ohne Immobilienengagement)

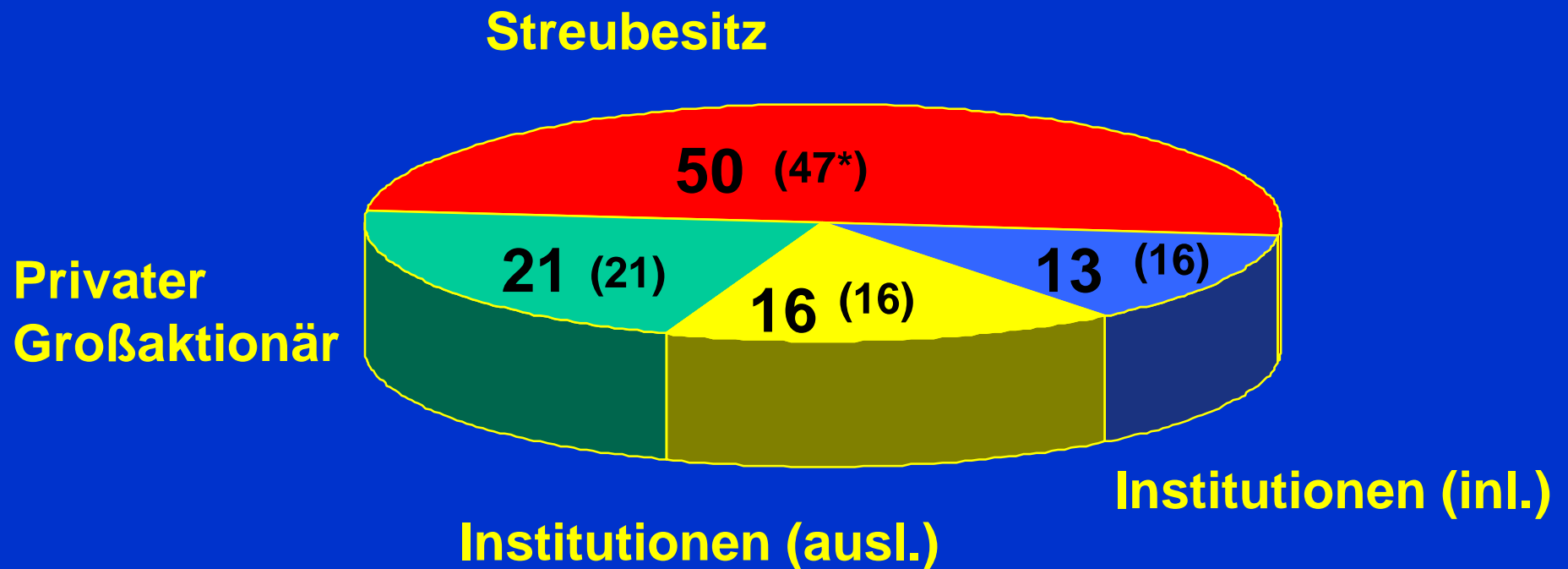
LUDWIG BECK-Aktie - Kursentwicklung



LUDWIG BECK



Aktionärsstruktur von LUDWIG BECK in % Stand 30.09.2004



* angepasste Werte (Basis: Rücklaufquote 91,1 %)

Die LUDWIG BECK AG hat derzeit ca. 4.400 Aktionäre

LUDWIG BECK: 1. Quartal 2005

Ergebnisentwicklung (EBIT) (in Mio. EUR)	VJ	BJ (e)
--	----	--------

LUDWIG BECK Konzern	./. 0,6	./. 0,8
---------------------	---------	---------

Verkaufstage	76	73
--------------	----	----

LUDWIG BECK



LUDWIG BECK: Ausblick 2005

Konjunktur : keine deutliche Belebung der
Binnenkonjunktur

Branchensituation : keine positive Branchenentwicklung

LUDWIG BECK : Fortschreibung der Firmen-
konjunktur

⇒ weiterhin stringentes Kostenmanagement

⇒ Überprüfung des Filialportfolios

LUDWIG BECK: Ausblick 2005

⇒ Rückkehr in die Gewinnzone

EBIT 2005 5,0 Mio. € (VJ 3,3)

Jahresüberschuss 0,9 Mio. €
(VJ Jahresfehlbetrag - 0,2)

LUDWIG BECK



Analysten-Konferenz
18. März 2005